

Kompaktseminar Psychoanalyse/Philosophie: Sexualität, Geschlecht, Gesellschaft – Why Bodies Matter. Mit Ilka Quindeau und Caroline A. Sosat.
Inhaltliche Fragen (bevorzugt) an caroline.sosat@ipu-berlin.de oder über das Moodle.

Themenübersicht

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	Begehren und Geschlecht bei Freud	Verführungstheorie, alteritätstheoretische PSA, Primat des Anderen	Trieb und Unbewusstes, Wiederholung	Körper und Geschlecht Sozialisation, materialistische Sozialisationstheorie	Geschlechterspannung und Geschlechterphantasie
Zentrale Literatur u.a., vollständige Liste siehe unten	Freud: Drei Abhandlungen Quindeau: Verführung & Begehren S. 22 - 58	Laplanche: Sexual S. 137 - 171 (fak: "Neue Grundlagen für die PSA" Grundlagenbuch der allg Verführungstheorie, insb. S. 135 - 185)	Laplanche; Freud: Triebe und Tribschicksale	Butler "Melancholisches..."; Quindeau: "Sexualität und Geschlecht" S. 307-327; Laplanche	Reiche, Becker "Weibliche und männliche..." 63-79; Gsell/Zürcher

Zeitplan

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
09:15	Ankommen				
09:30	Kennenlernen, Vorstellungen, Erwartungen	Vorlesung II und Diskussion Grundzüge der Allgemeinen Verführungstheorie (Jean Laplanche)	Vorlesung III und Diskussion Trieb und Unbewusstes (Freud, Laplanche)	Vorlesung IV und Diskussion Körper, Geschlecht, Sozialisation	Vorlesung V und Diskussion Geschlechterspannungen, Geschlechterphantasien
10:35	Pause				
11:00	Vorlesung I und Diskussion Begehrens- und Geschlechterkonzeptionen nach Freud	Impulsreferat I Lit: Laplanche "Trieb und Instinkt" Arbeitsgruppen und Plenumsdiskussion	Impulsreferat II Lit: Freud: "Triebe & Tribschicksale" Arbeitsgruppen und Plenumsdiskussion	Impulsreferat III Lit: Quindeau, "Why Bodies matter" Arbeitsgruppen und Plenumsdiskussion	Impulsreferat IV Lit: Sophinette Becker "Weibliche und männliche Sexualität. Freud und das Sexuelle" Arbeitsgruppen, Plenumsdiskussion
13:00	Mittagspause				
14:00	close reading Drei Abhandlungen zur Sexualtheorie, Freud 1905	close reading Trieb und Instinkt (Laplanche 2017)	Film Pillow Book (Peter Greenaway, 1996)	close reading Gender, Geschlecht und Sexual (Laplanche 2017)	Abschlussdiskussion
15:30	Pause				
15:45	Plenumsdiskussion	Plenumsdiskussion	Plenumsdiskussion	Plenumsdiskussion	
17:00	Schluss				

Impulsreferate: Kurze Darstellung der Seminarliteratur, im Vorfeld abgesprochen. Es muss nicht jedes Detail wiedergegeben werden, sondern Fokus auf übergreifende Kerngedanken. Gern gesehen sind Fragen an den Text für die anschließenden Diskussionen und eigene, am Text orientierte Thesen. Das gesamte Impulsreferat soll 20 Minuten dauern. Zum Impulsref gehört eine schriftl. Ausarbeitung.
Sitzschein: Anwesenheit und Texte gelesen. Schein/Note: (Anwesenheit im Seminar, Texte gelesen) UND ([Impulsreferat und schriftl. Ausarbeitung] ODER [Hausarbeit]).